

Städtische Bauten

Die städtischen Krankenanstalten

xxx

Das städtische Sanatorium - Harlaching

Das Sanatorium wurde in den Jahren 1896/1899 an der südlichen Burgfriedensgrenze bei Harlaching durch den städt. Baurat Hartwig Eggers erbaut. Das 7021 qm umfassende Gesamtareal hierfür war im Jahre 1895 von dem Kommerzienrat I. Heilmann in München der Stadtgemeinde zum Geschenk gemacht worden. Das Sanatorium besteht aus dem Hauptgebäude und dem Wirtschaftsgebäude. Ein Treibhaus mit Gärtnerwohnhaus wurde 1902 errichtet. Das dreigeschossige Hauptgebäude enthält in jedem Geschos 4 große Krankensäle, 2 Liegehallen und 4 Einzelkrankenzimmer, nebst den erforderlichen Nebenräumen wie Untersuchungs- und Wärterzimmer, Bäder, Teeküchen usw. In einem rückseitig anschließenden ebenerdigen Anbau befinden sich die Speisezimmer und Tagräume. Das zweigeschossige Wirtschaftsgebäude enthält die Kochküche und die Waschküche mit den erforderlichen Nebenräumen, sowie das Kessel- und Maschinenhaus usw. Im Obergeschoß befinden sich verschiedene Wohnungen usw. Die Ausgestaltung der Gebäude ist in einfacher Weise erfolgt; die Gesamtbaukosten betrugen rund M. 1650000.